



Fritz Reusing

Die „Gesolei“), Düsseldorf 1926

(Vorstandssitzung: Ernst Poensgen, Dr. Tietmann, Wilhelm Kreis,  
Geheimrat Dr. Schloßmann, Oberbürgermeister Lehr)

# MARGINALIEN

## Wo und wie verbringen Sie heuer den Sommer?

Wie alljährlich haben wir uns auch heuer an die bekannten Persönlichkeiten des Schrifttums und der Theater mit der Anfrage gewendet, wo und wie sie ihre Ferien verbringen. Man wird aus den eingegangenen Antworten entnehmen, mit wieviel Frohlaune die Künstler in den Sommer eintreten, und es ist wohl zu erwarten, daß sie ihre Hoffnungen auch erfüllt sehen.

Olga Bauer-Pilecka, Staatsoper. Meine Sommerpläne soll ich verraten? Nun denn, es sei. Die ersten Wochen meines Urlaubes verbringe ich im Kreise lieber Freunde in Unterach am schönen Attersee. Dort will auch mein Gatte sich mit der Frage „Wie bist du, Weib?“ noch eingehender beschäftigen und sein neues Werk über die „Liebe“ vollenden. Dazu braucht er mich doch unbedingt!?!

Dann aber, wenn wir mit der „Liebe“ fertig sind, wollen wir einige schöne Gletschertouren machen, im Anschluß daran eine Autotour nach dem Süden, und zum Schluß natürlich — Salzburger Festspiele.

\*) Ausstellung für Gesundheitspflege, soziale Fürsorge und Leibesübungen.